

Ein Einzelstück der Fifty Fathoms Barakuda für Only Watch

Blancpain ist stolz darauf, die Monegassische Vereinigung gegen Muskeldystrophie (Association Monégasque contre les Myopathies, AMM) seit ihrer Gründung im Jahr 2001 zu unterstützen, und bekräftigt dieses Jahr ihr Engagement für die 8. Ausgabe von Only Watch. Bei diesem Anlass präsentiert die Marke ein Einzelstück, das vom neuen Modell Fifty Fathoms Barakuda inspiriert und speziell für die Wohltätigkeitsauktion vom kommenden 9. November 2019 in Genf entwickelt worden ist.

1953, bei ihrer Einführung, ist die Fifty Fathoms die erste moderne Taucheruhr. Die Kampftaucher der weltweit bedeutendsten Marinekorps machen das Modell schnell zu einem unabdingbaren Bestandteil ihrer Ausrüstung. Die französischen *Nageurs de combat* nehmen als erste eine Fifty Fathoms auf ihre Unterwassereinsätze mit. In den 1960er Jahren folgen weitere Elite-Militäreinheiten wie die deutsche Bundesmarine. Sie wird von Barakuda mit den Fifty Fathoms beliefert, einem Unternehmen, das sich auf Herstellung und Vertrieb technischer Tauchausrüstung spezialisiert hat. Neben den Taucheruhren für den militärischen Einsatz wird dieses Unternehmen auch eine zivile Version auf den deutschen Markt bringen. Diese zeichnet sich durch einen besonderen Stil aus, zu dessen Hauptmerkmalen die zweifarbigen, rechteckigen Indexe, die weiß bemalten lumineszierenden Zeiger und die markante Datumanzeige bei 3 Uhr gehören. Einige Zeitmesser dieser Serie werden mit dem Kautschukarmband Tropic kombiniert. Das damals bei Tauchern sehr beliebte Armband ist für seine Langlebigkeit und den hohen Tragkomfort bekannt.

Die neue Fifty Fathoms Barakuda für Only Watch interpretiert die charakteristischen Designmerkmale des Zeitmessers der späten 1960er Jahre neu und nutzt gleichzeitig die technischen Innovationen, die sich aus der langen uhrmacherischen Erfahrung von Blancpain ergeben haben. Das schwarze Zifferblatt ist mit großen weißen Indexen bestückt, die wie die Zeiger und die Lünette mit blauem Super-LumiNova®-Leuchtstoff beschichtet sind. Die Bleistiftzeiger sind weiß lackiert, die Spitze des Sekundenzeigers wiederum ist himmelblau umrandet. Das Datum als eines der prägenden Elemente der damaligen Uhren findet sich auch hier in einem markanten Fenster wieder. Ergänzt werden diese Vintage-Attribute durch die charakteristische einseitig drehbare und hier himmelblau skalierte Lünette von Blancpain mit ihrer Einlage aus bombiertem und kratzfestem Saphirglas, einer Entwicklung, die die Marke 2003 vorstellte. Das Edelstahlgehäuse dieses Einzelstücks ist bis 300 Meter wasserdicht und hat einen Durchmesser von 40 mm, der in der Kollektion Fifty Fathoms für die limitierten Editionen reserviert ist. Es beherbergt das mit zwei Federhäusern ausgestattete Automatikwerk 1151, das für den sportlichen Einsatz konzipiert wurde und doch durch feinste Veredelungen besticht. Diese können ebenso durch den Saphirboden bewundert werden wie die Schwingmasse, auf der bei diesem Einzelstück der Name "Only Watch" und das Blancpain-Logo eingraviert sind. Dieser Rotor hat als Besonderheit eine offene Form als Reverenz an bestimmte historische Uhren der Marke. Diese heute untypische Geometrie diente früher dazu, die Schwingmasse flexibler zu lagern, um bei einer Erschütterung die Beschädigung des Uhrwerks zu verhindern.

In Kombination mit dem bereits bei den ursprünglichen Modellen verwendeten Tropic-Kautschukarmband ist die Fifty Fathoms Barakuda für Only Watch das Ergebnis einer perfekten Mischung aus Vintage-Stil und Spitzentechnologie.